



## **Gesprächsnotiz vom 10. September 2020, 19 Uhr im Gemeindesaal der Kirchengemeinde Peter und Paul**

Arbeitsgruppe 1: Schneverdingen für Alle

**Teilnehmer:** Inka Ovens, Gerhard Suder, Claudia Kaube, Jessica Bleifuß, Stephanie Ritter, Marvin Precht, Carina Süptitz,

- TOP 1** Begrüßung und kurze Vorstellungsrunde
- TOP 2** Kurzer Zwischenstand: Was ist seit dem letzten Treffen passiert?
- TOP 3** Wie können wir unter Corona-Bedingungen weiterarbeiten?
  - Schneverdingen räumt auf
  - Kulturreihe Teil II
  - Öffentlichkeitsarbeit
- TOP 4** Verschiedenes und neuer Termin

### **Top 1:**

Jessica Bleifuß begrüßte die Anwesenden. Es gab eine kurze Begrüßungsrunde. Thema: „Meine (Corona-)Sommer“.

### **Top 2:**

Es wurde über den Stand der Freiwilligenbörse berichtet. Sie soll das Ehrenamt stärken und ein Treffpunkt für Menschen sein, die sich engagieren wollen.

Die Vorbereitungen zur Eröffnung starten mit einem Treffen der Projektgruppe am 17. September. Danach soll die Leiterin Silvia Ehrke auch regelmäßig im freiRaum anwesend sein.

Die Möglichkeiten im freiRaum wurden vorgestellt. Dieser darf jetzt wieder genutzt werden. Seit März war das aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich. Nun stehen Spuckschutz und Desinfektionsmittel als Schutzmaßnahmen bereit.

Jessica erzählte von der Magischen Summerschool im August. Diese half Viertklässler\*innen in den Sommerferien, die KGS Schneverdingen kennenzulernen. Außerdem wurde Lesen und Rechnen geübt. Den Schülern wurde so der Start in die fünfte Klasse vereinfacht. Es wurde mit viel Spaß gelernt und Zeit mit Magie und Zaubertricks verbracht. Ein Profizauberer und ein Zauberschüler zeigten den Kindern ihre Tricks. Viele Materialien wurden angeschafft. Diese werden auf Wunsch den Schulen zur Verfügung gestellt.

Jessica stellte die Online-Seminare von Kommune Inklusiv vor. Es sind noch Plätze frei. Man soll sich über das Projektbüro von Kommune Inklusiv anmelden.

Die Online-Seminare finden zu zwei Themen statt:

- am 17. September von 10.00 bis 11.30Uhr mit dem Thema „Mit Einfacher oder Leichter Sprache mehr Service bieten.“
- am 29. September von 10.00 bis 11.30Uhr mit dem Thema „Barrierefreie Kommunikation im digitalen Bereich“.

Gerhard Suder erzählte, dass es wichtig ist, Einfache Sprache zu benutzen, damit jede\*r es verstehen kann.

Jessica informierte über zwei neuen Podcastfolgen, in denen die Referenten für unsere Online-Seminare zu Gast waren.

Es wurde über das neue Bilderbuchkino berichtet. Hier liest Heidekönigin Johanna das Buch „Die kleine Schnucke Naseweis“. Ein weiteres Bilderbuchkino mit der Bürgermeisterin wird folgen.

### **Top 3:**

Es wurde nach dem aktuellen Stand von „Schneverdingen räumt auf“ gefragt. Inka Ovens informierte hier, dass Treffen zur weiteren Planung noch anstehen.

Der Aufräumtag ist der 20.03.2021. Informationen gibt es auf der Internetseite <https://www.svd-raeumt-auf.de/>. Dort kann man sich auch für die Aktion anmelden. Nach dem nächsten Treffen des Teams folgen weitere Informationen.

Jessica Bleifuß machte auf zwei Termine des Kulturvereins aufmerksam.

Am 20.01.2021 berichtet Andreas Pröve über seine Reise nach Myanmar.

Am 20.03.2021 ist der Nachholtermin für das Inklusive Konzert mit "Dain Fadinzt".

Jessica sagte, dass sie den Punkt Kulturreihe Teil II gerne vertagen möchte. Es ist im Moment schwierig, Veranstaltungen zu planen. Alle waren damit einverstanden.

Es wurde vorab gewünscht, über das Thema Öffentlichkeitsarbeit zu sprechen.

Claudia Kaube teilte ihre Idee mit: Eine Serie, in der über einzelne Schneverdinger\*innen berichtet wird. Diese erzählen von ihrem Leben in Schneverdingen. Welchen Hindernissen begegnen sie? Diese Serie könnte heißen: „Schneverdingen für alle – wir alle sind Schneverdingen“. Sie soll in der Zeitung erscheinen oder über den Podcast veröffentlicht werden.

Es wurde über den Podcast gesprochen. Gerhard Suder sprach die Wichtigkeit der Themen an, die die Hörer ansprechen müssen. Es hören eher junge Leute einen Podcast. Deshalb sollte man auch Gespräche mit jungen Menschen führen.

Inka Ovens schlug vor, man könnte junge ehrenamtliche Helfer\*innen vorstellen.

Jessica brachte als Idee ein, eine Band vom Höpen Air zu interviewen. So soll auch das Interesse von Jugendlichen geweckt werden.

Es wurde über das Interesse von Jugendlichen und das Einbeziehen in freiwilligen Tätigkeiten gesprochen.

### **Top 4:**

Stephanie Ritter erzählte von der Broschüre „Barrierefreies Schneverdingen“. Diese ist veraltet und muss dringend aktualisiert und überprüft werden. Sie muss barrierefreie Hotels, Gaststätten, Ausflüge enthalten.

Es wurde diskutiert, ob die Barrierefreiheit überprüft werden muss. Gerhard Suder schlug vor, ein Prüfsiegel zu entwickeln. Es könnte heißen: „Kommune Inklusiv hat für Sie geprüft“.

Der Vorschlag wurde begeistert aufgenommen.

Jessica wird einen Termin mit der Schneverdinger Touristik vereinbaren und die Ideen besprechen.

Das Treffen endete um 20:15Uhr.

Beim nächsten Termin soll an den Ideen weitergearbeitet werden.

Ein neuer Termin soll nach dem Treffen mit der Touristik vereinbart werden.